

A large indoor sports hall with a wooden ceiling and floor. Several children are participating in a rope-climbing activity. They are using thick ropes that hang from the ceiling to orange mats on the floor. Some children are climbing, while others are standing on the mats. The hall has large windows on the right side and a basketball hoop in the background.

IDEE

SPORT

OpenSunday Schlieren Saisonschlussbericht 2025/26

9. Saison, Sporthallen Zolli

Veranstaltungszeitraum: 26. Oktober 2025 bis 29. März 2026

Ein gemeinsames Projekt von: Der Stadt Schlieren und der Stiftung IdéeSport

Kontakt: Svenja Schneider, Projektmanagement
svenja.schneider@ideesport.ch, 062 286 01 24
Tannwaldstrasse 48, 4600 Olten

OpenSunday

IdéeSport öffnet mit dem Programm OpenSunday während der Wintermonate am Sonntagnachmittag Sporthallen und bietet kostenlosen Raum für Bewegung und Begegnung.

Die Veranstaltungen können von den Kindern ohne Anmeldung besucht werden. Im Vordergrund steht die Freude an der Bewegung und an gemeinsamen Erlebnissen, frei von Leistungsorientierung. Die Veranstaltungen werden von jugendlichen Coachs organisiert und gestaltet. Sie werden dabei von jungen Erwachsenen, den Projektleiter*innen, unterstützt und begleitet. Die Veranstaltungen sind partizipativ: Teilnehmende und Coachs gestalten das Nachmittagsprogramm aktiv mit.



Inhaltsverzeichnis

Hallenbetrieb und Highlights	3
CoachProgramm	4
Ziele und Learnings	5
Kommunikation und Werbung	6
Statistische Ergebnisse	7
News aus der Stiftung	10
Wertvolle Zusammenarbeit	11
Anhang	12



Mehr zu OpenSunday unter
ideesport.ch/angebot/opensunday

Hallenbetrieb und Highlights

Das Hallenteam plante und gestaltete die Sonntagnachmittage eigenverantwortlich und liess dabei die Wünsche der Teilnehmenden mit einfließen. Sie verwandelten die Sporthallen der Schule Zelgli Woche für Woche in einen lebendigen Ort voller Bewegung, Spiel und besonderer Highlights.

Damit alle Kinder auf ihre Kosten kamen wurden in den beiden Hallen unterschiedliche Programme angeboten. In der oberen Halle konnten sich die Teilnehmenden in einer vielseitigen Bewegungslandschaft ausprobieren und austoben. Die untere Halle stand im Zeichen kreativer Gruppenspiele, bei denen die Wünsche und Interessen der Kinder einbezogen wurden. Für zusätzliche Highlights sorgte das Hallenteam mit abwechslungsreichen Spezialveranstaltungen. Zwei der Special Event sind unten genauer beschrieben.

Jonglier-Workshop (30.11.2025)

In Zusammenarbeit mit unserer Gesundheitspartnerin CSS wurde ein Jonglier-Workshop für die Kinder organisiert. Ein professioneller Jongleur kam vorbei und zeigte den Teilnehmenden die Grundlagen sowie verschiedene Utensilien wie Tücher, Teller oder Bälle, die zum Jonglieren genutzt wurden. Der Workshop kam bei den Kindern super an und die Begeisterung für die kleine Vorführung des Jongleurs war riesig. Manche Teilnehmende wollten selbst bei der darauffolgenden Veranstaltung weiter an ihren neu entdeckten Jonglierkünsten feilen.



Sportheldinnen-Event (15.03.2026)

Diese Saison besuchte Natascha Leisi das OpenSunday. Sie ist eine der erfolgreichsten schweizer Apnoetaucherinnen. Als Sportheldin hat sie den teilnehmenden Kindern einen Einblick in ihre Sportart und verschiedene Atemtechniken gegeben. Die Kinder machten gespannt mit und konnten anhand eines Vorher-Nachher-Vergleichs selbst erleben, wie sich ihre Atmung mit den Übungen von Natascha verändert hat. Die Kinder waren begeistert und der Event ein voller Erfolg.

«Die Coachs machen ihren Job mit Leidenschaft, das spürt man.»

Ines, Projektleiterin (18 Jahre)

CoachProgramm

Insgesamt wurden 100 Coacheinsätze geleistet. Pro Nachmittag standen jeweils neben der Projektleitung ein*e erwachsene*r Seniorcoach und vier Juniorcoachs im Einsatz.

Das Hallenteam wurde von den Projektleitenden Ines Garsi und Erkam Muhagjeri geführt. Unterstützt wurden sie dabei durch die Seniorcoachs Konstantin Solohub und Giovanni Muzii. Sie organisierten zusammen mit Juniorcoach Vesa sowie den Juniorcoachs Alessia, Arne, Ellen, Martim, Noemi, Scarlett, Simao, Sumea und Tiara die abwechslungsreichen Nachmittage für die Teilnehmenden.



Übersicht absolvierte Kurse

- Das ganze Team absolvierte den Teamkurs mit Fokus auf Rollenverständnis und Teambildung.
- Konstantin besuchten den Coaching II Kurs für Seniorcoachs.
- Es wurde am 08.03. ein «Coaching on the Job» durchgeführt. Dabei besucht eine Kursleitung die Veranstaltung und gibt dem Team direktes Feedback und unterstützt bei Herausforderungen.

«Mir gefällt die Arbeit mit den Kindern. Ich finde wir haben als Team gut zusammengehalten und auch in schwierigen Situationen zusammen eine Lösung gefunden.»

Scarlett, Juniorcoach (14 Jahre)



Mehr zum CoachProgramm unter ideesport.ch/angebot/coachprogramm

Ziele und Learnings

Für die Saison 2025/26 wurden die folgenden Ziele fokussiert. Diese, sowie deren Umsetzung werden nachfolgend beschrieben und reflektiert. Die Learnings helfen kommende Saison das Angebot und die Ziele zu optimieren.



Ziel 1: Die Projektleiter*innen kennen das Interventionsschema und setzen es in schwierigen Situationen mit Teilnehmenden und Eltern ein.

- Das Interventionsschema von IdéeSport soll Orientierung bieten und Handlungsoptionen in herausfordernden Situationen im OpenSunday aufzeigen. In mehreren Situationen während der Saison nutzen die Projektleiter*innen das Schema als Orientierungshilfe, insbesondere bei Konflikten zwischen Teilnehmenden oder bei Unklarheiten in Gesprächen mit Eltern.
- Das Ziel wurde teilweise erreicht. Die Rückmeldungen zeigen, dass das Schema in schwierigen Situationen als hilfreiche Orientierung diente, jedoch noch häufiger hätte genutzt werden können.
- Als Learning kann festgehalten werden, dass das Schema regelmässig geübt und reflektiert werden soll, damit es im Ernstfall automatisch angewendet wird. Eine vertiefte Einführung im Team sowie kurze Reflexionen, können dabei helfen, die Sicherheit im Umgang mit dem Schema weiter zu stärken.



Ziel 2: Bewusstmachen der im CoachProgramm erworbenen Kompetenzen.

- Das Team setzte sich im Rahmen der Nachbesprechungen sowie am Teamkurs und beim Coaching on the Job mit den im CoachProgramm erworbenen Kompetenzen auseinander. Gemeinsam wurde reflektiert, welche Fähigkeiten während der Veranstaltungen eingesetzt und weiterentwickelt wurden. Zur Unterstützung diente das Kompetenz-Dokument des CoachProgramms.
- Das Ziel konnte erreicht werden.
- Als Learning zeigte sich, dass die regelmässige Auseinandersetzung mit den eigenen Kompetenzen das Bewusstsein und die Sicherheit der Coachs stärkte. Einige erkannten dabei neue Entwicklungsmöglichkeiten, insbesondere im Bereich Kommunikation und Verantwortungsübernahme.



Ziel 3: Das gesamte Hallenteam (PL, SC, JC) hat bis Ende Saison alle Challenges in der App CondAct gelöst.

- Das Team hat sich im Rahmen der Vor- und Nachbesprechungen Zeit genommen, um die Challenges zu bearbeiten. Teilweise wurden die Challenges auch zuhause als «Hausaufgabe» gelöst.
- Das Ziel konnte nur teilweise erreicht werden, da nicht das gesamte Team alle Challenges gelöst hat.
- Als Learning zeigte sich, dass die Coachs klare Anweisungen benötigen, um sich gezielt mit der CondAct App auseinanderzusetzen. Die erlernten Inhalte sollten im Anschluss im Team reflektiert und abgefragt werden, um ein nachhaltiges Wissensfundament aufzubauen.

Kommunikation und Werbung

Um das Projekt bei der Zielgruppe bekannt zu machen, wurden diverse Werbekanäle genutzt. Das wichtigste Medium war für das OpenSunday Schlieren die Werbung über die Stadt.

Vor dem Saisonstart wurden 600 Flyer und 40 Plakate an Schulen, Vereine, Treffpunkte sowie die Pfadi Limmattal verschickt und verteilt. Während der Saison wurden monatlich Berichte an alle Interessierten verschickt. Auf der Projektwebseite (ideesport.ch/angebot/opensunday/opensunday-schlieren) sind alle Veranstaltungsdaten und aktuellen Infos zum Projekt ersichtlich.

Falls für die kommende Saison Interesse an den Monatsberichten besteht, können diese über die Projektwebseite abonniert werden. Am Ende dieses Berichts sind zudem veröffentlichte Zeitungsartikel über das OpenSunday der Saison 2025/26 angehängt.



Stadt
Schlieren



OpenSunday Schlieren

Open Sunday Schlieren

Für Kinder mit
und ohne
Behinderungen



Sonntags

13.30–16.30 Uhr

26.10.2025–29.03.2026

Sporthalle Zelgli

Für Kinder im
Primarschulalter
Kostenlos
ohne Anmeldung
mit Zvieri

Daten 2025
Okt 26
Nov 02 / 09 / 16 / 23 / 30
Dez 07 / 14
Daten 2026
Jan 11 / 18 / 25
Feb 01 / 08 / 15
Mär 08 / 15 / 22 / 29

Sporthalle Zelgli
Rohrstrasse 10
8952 Schlieren
Mitnehmen
Sportkleidung, Hallen-
schuhe, Telefonnummer
der Eltern



Aktuelle
Informationen

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. In der Halle werden Fotos und Videos für Publikationen von IdéeSport gemacht. Diese werden nicht für kommerzielle Zwecke verwendet. Mit der Teilnahme des Kindes/Jugendlichen erklären sich die Erziehungsberechtigten einverstanden, dass IdéeSport Daten für anonymisierte Statistiken gemäss Datenschutzerklärung (ideesport.ch/datenschutz/) erhebt.

Ein gemeinsames Projekt von: Stadt Schlieren, Bereich Gesellschaft und der Stiftung IdéeSport

Mit der Unterstützung von:

 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

 Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozion Salut Svizra

CSS

 Bundesamt für Gesundheit BAG
Bundesamt für Sozialversicherungen BSV

 Beisheim Stiftung

procap

Sowie weiteren Partner*innen: ideesport.ch/partnerschaften

Kontakt 062 286 01 00, zuerich@ideesport.ch

ideesport.ch

ideesport.ch

Statistische Ergebnisse

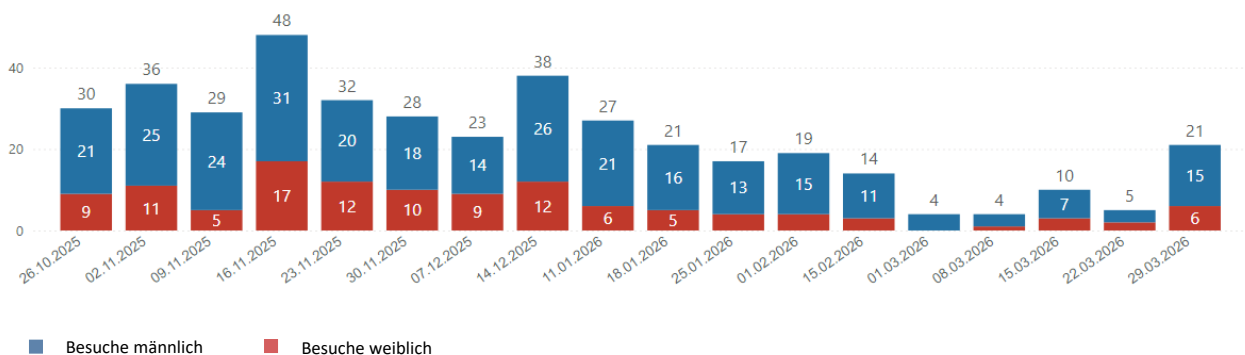
Vor dem OpenSunday tragen sich alle Teilnehmenden in das Teilnehmererfassungstool «Bienvenu» ein, sodass nachfolgend die erhobenen Daten statistisch ausgewertet werden können. Durch die Umstellung auf ein neues Statistikprogramm unterscheiden sich die Auswertungen und Darstellungen teilweise geringfügig von jenen der vergangenen Saison.

Allgemeine Daten

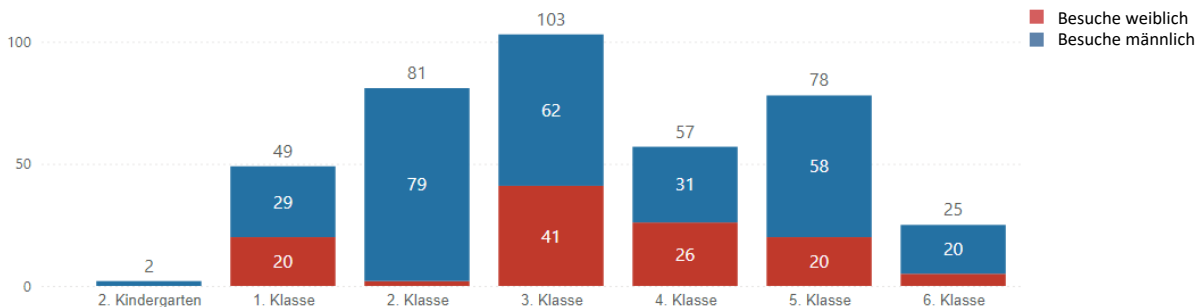
Saison	2023/24	2024/25	2025/26
Veranstaltungen	18	18	18
Erfasste Besuche			
gesamt	568	643	406
männlich	315	436	287
weiblich	253	207	119
divers	-	-	-
Anzahl Teilnehmende			
gesamt	186	198	139
männlich	105	119	92
weiblich	81	79	47
divers	-	-	-
Statistische Werte			
Durchschnitt pro Veranstaltung	32	36	22.6
Maximum	54	76	48
Minimum	14	15	4

Besuche pro Veranstaltung im Saisonverlauf

Durchschnittlich nahmen rund 23 Kinder pro Sonntag teil. Dieser Wert ist im Vergleich zur Vorsaison gesunken (2024/25: 36 Kinder) und liegt auch unter dem nationalen Durchschnitt (31 Kinder). Die Schwankungen unterliegen dem normalen Saisonverlauf, wo stets zu Beginn am meisten Kinder teilnehmen. Diese Saison war besonders stark das gute Wetter gegen Ende der Saison spürbar. Im März waren viele Kinder eigenständig draussen am Spielen und bevorzugten es, nach der langen Winterzeit wieder im Sonnenschein Fussball spielen zu können. Ausserdem konnten diese Saison keine Schulbesuche in der Mitte der Saison durchgeführt werden. Diese werden in der nächsten Saison priorisiert, um den Rückgang der Besuche in der zweiten Saisonhälfte zu reduzieren.

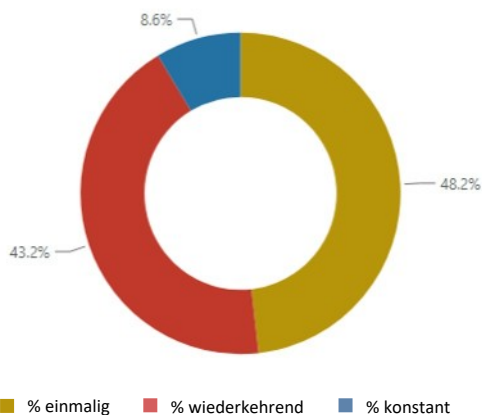


Besuche nach Schulklassen



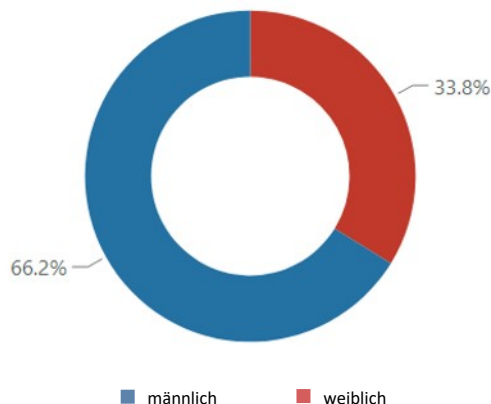
Alle Altersklassen der Zielgruppe waren gut im Projekt vertreten. Am häufigsten wurden die Sonntagnachmittage von Kindern der 3. Klasse besucht. Auch viele Kinder aus der 2. und 5. Klasse nahmen teil. Die 6. Klässler*innen waren im Verhältnis zu den restlichen Klassen am wenigsten stark vertreten. Auch im Vergleich zur letzten Saison ist bei den 6. Klässler*innen der grösste Rückgang festzuhalten. Dies möglicherweise, da viele der grösseren Kinder bei dem schönen Wetter eigenständig draussen spielten.

Konstanz der Teilnehmenden



Die Grafik zeigt den Anteil der Teilnehmenden in den Kategorien einmalig, wiederkehrend (weniger als 50 % der Anlässe besucht) und konstant (mehr als 50 %). Etwas mehr als die Hälfte der Kinder (51.8 %) nahmen mehrmals am OpenSunday teil. 8.6 % der Schüler*innen nahmen an mehr als der Hälfte der Veranstaltungen teil. Das Bild ist sehr identisch zur vorherigen Saison. Es ist lediglich eine Verschiebung um 2 % von den konstanten Teilnahmen hin zu den einmaligen festzuhalten.

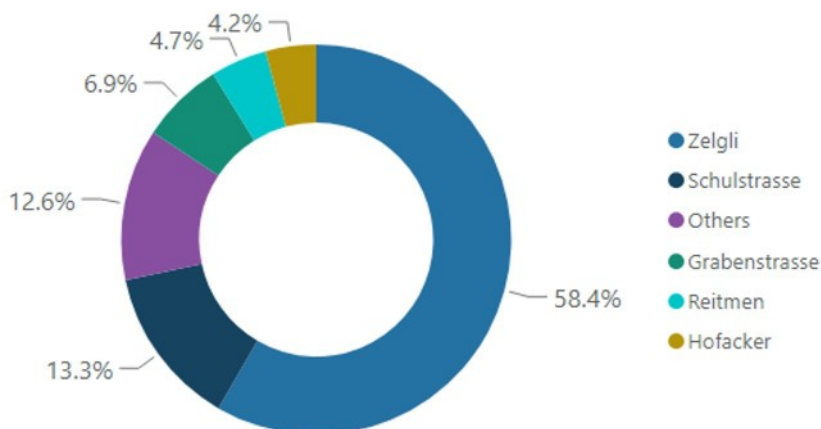
Geschlechterverteilung



Der Anteil männlicher Kinder hat im Vergleich zu letzter Saison leicht zugenommen (2024/25: 58.8 %). Die Verteilung zwischen weiblichen und männlichen Teilnehmenden war somit diese Saison weniger ausgeglichen. Mit einem Anteil von 33.8 % machten die weiblichen Kinder einen Drittel der Anzahl der gesamten Teilnehmenden aus. Ziel in der kommenden Saison ist es durch entsprechende Special-Events wieder gezielter die weiblichen Teilnehmenden anzusprechen.

Besuche nach Schulhaus

Mehr als die Hälfte der Besuche (58.4 %) entstand durch Kinder aus dem Zelgli Schulhaus, in dessen Turnhalle das OpenSunday stattfand. Auch Schüler*innen der Schulhäuser Schulstrasse (13.3 %) und Grabenstrasse (6.9 %) nahmen teil. Weitere 4.7 % der Kinder gingen ins Schulhaus Reitmen und 4.2 % besuchten die Schule Hofacker. Unter «Others» (12.6 %) sind weitere vereinzelte Besuche aus anderen Schulhäusern zusammengefasst. Darunter fallen unter anderem die Schule Kalktarren, Schulen in Altstetten und die Heilpädagogischen Schulen.



Besuche von Kindern mit Behinderung

Das OpenSunday wird bewusst inklusiv gestaltet. Erstmals diese Saison nahmen in Schlieren zwei Kinder mit Behinderung am OpenSunday teil. Diese zwei Kinder verzeichneten total 8 Besuche. Das deutet darauf hin, dass vereinzelt auch Kinder mit Behinderung das Angebot schätzten und es mehrmals besuchten.

Schweizweit wurden in der Saison 2025/26 in den inklusiven OpenSunday Standorten der Stiftung IdéeSport 487 Besuche von total 102 Kindern mit Behinderung verzeichnet.

Interpretation und Ausblick

In der Saison 2025/26 kam es auf Grund eines organisatorischen Missverständnisses zwischen den Projektleitungen zu einem Ausfall einer Veranstaltung. Dank der Flexibilität der Stadt Schlieren, der Schule Zelgli und des motivierten Hallenteams, konnte die ausgefallene Veranstaltung drei Wochen später, während den Schulferien, nachgeholt werden. Auf Grund des kurzfristigen Ausfalls von Projektleiter Antonio erhielten zwei Seniorcoachs die Möglichkeit die Aufgaben der Projektleitung zu übernehmen. Beide waren sehr bemüht, hatten jedoch Mühe sich in die neue Rolle einzufinden. Auf Grund der fehlenden Erfahrung in der neuen Rolle und einem Missverständnis zwischen den beiden, kam es leider zu diesem Ausfall.

Ansonsten verlief die Saison positiv. Die verschiedenen Special-Events kamen bei den Kindern sehr gut an und auch das Team konnte sich gemeinsam weiterentwickeln. Es ist schön zu sehen, dass diese Saison erstmals vereinzelt auch Kinder mit einer Behinderung teilnahmen.

In der kommenden Saison liegt der Fokus auf dem Wiederaufbau einer stabilen Teamkonstellation. Erfreulicherweise konnten wir eine erfahrene Projektleiterin für das OpenSunday Schlieren gewinnen, welche mit viel Einfühlungsvermögen die Teamdynamik vorantreiben wird. Zusätzlich soll ein weiterer Schwerpunkt auf die Steigerung der Teilnehmendenzahl und Erhöhung des Anteils an weiblichen Kindern liegen. Dazu sollen zu Beginn und im Verlauf der Saison wieder Schulbesuche durchgeführt werden. Zudem soll die Werbung für das Projekt auch in lokalen Vereinen vorangetrieben werden.

News aus der Stiftung

Mit Stolz blicken wir auf eine vielseitige, dynamische und engagierte Saison 2025/26 zurück. Die Stiftung IdéeSport hat ihren Anspruch verwirklicht, noch mehr Menschen Chancen zu bieten. Einige Meilensteine des vergangenen Jahres werden nachstehend aufgeführt. Alle Informationen sind auch im Stiftungsbericht oder online zu finden.

Mädchen bewegen die Schweiz

Das Projekt «Sportheldinnen» machte im Frühjahr 2025 die beeindruckende Vielfalt des Frauen- und Mädchensports in der Schweiz sicht- und erlebbar. Das Mädchensportförderprojekt ermöglichte den gleichberechtigten Zugang zum Sport, baute geschlechterspezifische Stereotypen ab und sensibilisierte Bezugspersonen für mehr Diversität und Inklusion.

MidnightSports wirkt

Die Evaluation von Lamprecht und Stamm Sozialforschung und Beratung AG zeigt: MidnightSports fördert schweizweit Bewegung und soziale Interaktion, motiviert Jugendliche zu mehr Aktivität und erreicht auch weniger bewegungsaffine Teilnehmende, darunter viele mit Migrationshintergrund. Trotz oder gerade dank seines Alters bleibt das niederschwellige Angebot auch heute aktuell und relevant. Die Evaluation liefert wertvolle Erkenntnisse zur Weiterentwicklung des Angebots, mit besonderem Fokus auf die stärkere Einbindung von Mädchen.

Wir entwickeln uns weiter

Mit den Projekten «Sportheldinnen» und «FamilyWeek» haben wir unsere Zielgruppen erweitert – eine Entwicklung, die wir auch in Zukunft vorantreiben möchten. Wir stellen uns den Herausforderungen von morgen, analysieren gesellschaftliche Veränderungen und identifizieren Zielgruppen mit Potenzial für neue Projekte. In den kommenden Jahren setzen wir unseren Fokus auf Inklusion, psychische Gesundheit und gesellschaftlichen Zusammenhalt und entwickeln gezielt neue Angebote, die diese Werte stärken. IdéeSport schafft Strukturen für niederschwellige Innovation und reagiert schnell und konkret auf gesellschaftliche Herausforderungen.



Aktueller Stiftungsbericht unter
ideesport.ch/publikationen

Wertvolle Zusammenarbeit

Um ein solches Angebot langfristig zu ermöglichen, bedarf es diverser engagierter Personen und Institutionen. Ihre Unterstützung und ihr Wohlwollen haben entscheidend zur Durchführung vom OpenSunday Schlieren beigetragen. An dieser Stelle möchte die Stiftung IdéeSport folgenden Akteur*innen danken:

Hallenteam

- Alessia, Arne, Ellen, Martim, Noemi, Scarlett, Simao, Sumea und Tiara (Juniorcoachs)
- Vesa (Juniorseniorcoachs)
- Konstantin Solohub und Giovanni Muzii (Seniorcoach)
- Ines Garsi, Erkam Muhagjeri (Projektleitung)

Auftraggeberinnen Stadt Schlieren

- Dascha Krizan und Adina Graber, Bereich Gesellschaft Stadt Schlieren

Weiteren Beteiligten und Unterstützer*innen

- Zoran Pavlovic, Hauswart Schule Zelgli
- Miriam von Dawans, Schulleitung Schule Zelgli



Stadt
Schlieren



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Gesundheit BAG

Bundesamt für Sozialversicherungen BSV



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

CSS



Beisheim Stiftung

procap

ZKB
Philanthropie
Stiftung

Sowie weiteren Partner*innen: ideesport.ch/partnerschaften

Mai 2026, Olten



Anhang

Anhang 1: Bericht auf Nau am 21.10.2025

Datum: 21.10.2025



Online-Ausgabe

nau.ch

3097 Liebefeld

0800 81 88 81

<https://www.nau.ch/>

Medienart: Online

Medientyp: Informationsplattformen

Webansicht



Auftrag:
1068396

Themen-Nr.:
042003

Referenz:
eb9443ec-2db9-4ade-affb-cea96303c14d

Ausschnitt Seite: 1/2

Spiel, Spass und Bewegung in Schlieren

21.10.2025 Nau.ch Lokal

Ab 26. Oktober 2025 öffnen in Schlieren sonntags Turnhallen für Kinder – mit Spiel, Bewegung, Begegnung und gesunden Snacks, kostenlos und ohne Anmeldung.

Wie die Stadt Schlieren mitteilt, öffnet in der Wintersaison 2025/2026 die Stadt gemeinsam mit der Stiftung IdéeSport sonntags Turnhallen für Bewegung, Spiel, Begegnung und ganz viel Spass.

Trotz schlechtem Wetter den ganzen Nachmittag spielen, turnen und toben? Ab dem 26. Oktober 2025 bis Ende März 2026 ist das in den städtischen Turnhallen Reitmen und Zelgli wieder jeden Sonntag – ausser während der Schulferien – möglich.

Neben vielfältigen Bewegungsmöglichkeiten und Raum für freies Spiel erwartet die Kinder auch ein gesunder Zvieri. Die Veranstaltungen sind kostenlos und können ohne Anmeldung besucht werden.

OpenSunday für Primarschulkinder

Seit 2016 bietet die Stadt Schlieren mit dem beliebten OpenSunday in der Zelgli-Turnhalle ein offenes Bewegungsangebot für Kinder von sechs bis zwölf Jahren.

Die Kinder können sich frei austoben, treten mit unterschiedlichsten Kindern in Kontakt, reduzieren so Berührungsängste und wählen selbstbestimmt ihre Aktivitäten. Im Vordergrund stehen die Freude an Bewegung und gemeinsamen Erlebnissen – frei von Leistungsorientierung.

MiniMove für Kinder im Vorschulalter mit Begleitung

Mit MiniMove wurde 2024 ein zusätzliches Angebot für die ganz Kleinen von null bis fünf Jahren geschaffen. In der Sporthalle Reitmen entdecken Kinder gemeinsam mit ihren erwachsenen Bezugspersonen vielfältige Bewegungsmöglichkeiten und begegnen Familien aus Schlieren unterschiedlicher Herkunft.

Im MiniMove-Café können sich die Eltern austauschen und erhalten wertvolle Informationen zur Entwicklung im Baby- und Kleinkindalter. Die Betreuung der Kinder liegt in der Verantwortung der Eltern.

Bewegung fördern, Gemeinschaft stärken

Die Angebote MiniMove und OpenSunday der Stiftung IdéeSport fördern die motorischen Kompetenzen der Kinder und bieten eine sinnvolle Alternative zu digitalen Medien. Gleichzeitig stärken sie das soziale Miteinander in Schlieren.

Ein engagiertes Team aus erwachsenen Leitungspersonen ist bei jedem Anlass vor Ort und wird tatkräftig von Schlieremer Jugendlichen unterstützt. Die jungen Helfer lernen so, Verantwortung zu übernehmen, erhalten eine symbolische Entschädigung und sammeln wertvolle Erfahrungen fürs Leben.

Anhang

Anhang 2: Bericht im Tagesanzeiger am 23.10.2025

Datum: 23.10.2025

Tagesanzeiger

Online-Ausgabe

tagesanzeiger.ch
8021 Zürich
01/ 248 40 54
<https://tagesanzeiger.ch/>

Medienart: Online
Medientyp: Tages- und Wochenmedien
Page Visits: 14'708'500

 Webansicht



Auftrag:
1068396
Themen-Nr.:
042003

Referenz:
0ad62845-f5cd-4ac9-a4e0-3aeb545df560
Ausschnitt Seite: 1/1

Bewegung und Spiel für alle

Schlieren öffnet Turnhallen für Kinder

23.10.2025

Ab dem 26. Oktober 2025 können Kinder in Schlieren jeden Sonntag in den Turnhallen spielen. Die Angebote MiniMove und OpenSunday versprechen viel Spass und Bewegung.

Die Stadt Schlieren öffnet auch in der Wintersaison 2025/2026 ihre Turnhallen für Kinder, wie die Gemeinde am Dienstag mitteilte. Ab dem 26. Oktober bis Ende März 2026 können Kinder jeden Sonntag in den Turnhallen Reitmatten und Zelgli spielen und toben. Die Angebote MiniMove und OpenSunday richten sich an Kinder im Vorschul- und Primarschulalter und bieten eine kostenlose Möglichkeit zur Bewegung und Begegnung.

Bewegungsangebote für Kinder

MiniMove, das sich an Kinder von null bis fünf Jahren richtet, findet in der Sporthalle Reitmatten statt. Hier können die Kleinen gemeinsam mit ihren Eltern vielfältige Bewegungsmöglichkeiten entdecken. OpenSunday, das seit 2016 in der Zelgli-Turnhalle angeboten wird, ist für Kinder von sechs bis zwölf Jahren gedacht. Es bietet ihnen die Möglichkeit, sich frei zu bewegen und mit anderen Kindern in Kontakt zu treten.

Gemeinschaft und Verantwortung

Die Veranstaltungen fördern nicht nur die motorischen Fähigkeiten der Kinder, sondern stärken auch das soziale Miteinander in Schlieren. Ein engagiertes Team aus Erwachsenen und Jugendlichen unterstützt die Durchführung. Die jungen Helferinnen und Helfer lernen dabei Verantwortung zu übernehmen und sammeln wertvolle Erfahrungen. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich, wie die Gemeinde weiter schreibt.

Dieser Artikel wurde mithilfe von Künstlicher Intelligenz erstellt und basiert im Original auf einer Gemeindemitteilung.

Keine Neuigkeiten aus Ihrer Gemeinde verpassen? Wählen Sie hier Ihre Gemeinde aus und erhalten Sie eine E-Mail, sobald ein neuer Artikel dazu erscheint.